

Medien-Mitteilung

vom 4. Februar 2025

Affoltern am Albis verschickt Steuerrechnungen später als gewohnt Der nicht festgelegte Steuerfuss der Sekundarschulgemeinde sorgt für Verzögerungen

Die provisorischen Steuerrechnungen für 2025 werden in Affoltern am Albis später als üblich verschickt. Grund dafür ist, dass der Bezirksrat Affoltern den Beschluss der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024 betreffend das Budget 2025 und den Steuerfuss der Sekundarschulgemeinde Affoltern am Albis/Aeugst am Albis aufgehoben hat. Die Steuerrechnungen enthalten alle Steuern, welche zu bezahlen sind. Fehlt nun ein Steuerfuss, weil dieser noch nicht festgelegt ist, können die provisorischen Rechnungen nicht versandt werden.

Solche provisorischen Rechnungen werden in Affoltern am Albis jeweils bis Mitte Februar zugestellt. Voraussichtlich an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung der Sekundarschulgemeinde am 10. Februar 2025 werden das Budget und der Steuerfuss für das Jahr 2025 festgelegt. Geht kein Rekurs ein, können die provisorischen Steuerrechnungen 2025 frühestens Ende Februar aufbereitet und anschliessend verschickt werden.

Wer nicht bis anfangs März 2025 warten möchte, kann über den Online-Schalter auf stadtaffoltern.ch "Steuern - Einzahlungsscheine bestellen" schon jetzt einen leeren Einzahlungsschein für das Jahr 2025 bestellen. Durch frühzeitige Einzahlungen können die Steuerpflichtigen von den attraktiven Zinsen von 1% auf Vorauszahlungen der Steuern profitieren. Aber auch die Stadt profitiert davon, da sie damit mehr liquide Mittel zur Bezahlung ihrer Ausgaben zur Verfügung hat.

Stadt Affoltern am Albis

Kontakt für Medienschaffende

Stefan Trottmann, Stadtschreiber Affoltern am Albis, Telefon 044 762 56 30